

## Ungewöhnliches aus unserer Pflanzen- und Tierwelt

## Grus grus. Kranichzug im Kreis Höxter 1983

## Frühjahr:

Datum	Uhrzeit	Stärke	Ort	Beobachter	Bemerkung
28. 2.	13.20	x	Höxter	G.Hesse	in den Wolken
8. 3.	17.30	200	Warburg	E.Heldt	sehr hoch
	17.30	80	Brenkh.Segelf.	G.Hesse	sehr niedrig
	23.30	20	Lüchtringen	F.Pöler	landeten wohl
9. 3.	01.30	x	Höxter, Hopfeng.	H.Loos	riefen
	01.40	x	" "	"	riefen
	ca10.00	40	Gehrden	G.Stallwitz	
	12.00	x	Höxter, Hopfeng.	H.Loos	über den Wolken
	13.50	60	Höxter, Bielenb.	G.Hesse	
	14.05	85	HX, Hopfengärt.	S.Haecker	
	ca15.00	14!	Gehrden	G.Stallwitz	
	15.15	45	HX, Räuschenbg.	A.Bido	
	22.30	x	HX, Hopfengärt.	S.Haecker	riefen
10. 3.	ca13.00	ca150	Saumer	H.Kemper	gehen auf Acker/ /nieder
11. 3.	15.25	50	HX, Siedlung	Fr.Schiller	
14. 3.	16.25	80	HX, Bielenberg	G.Hesse	
	16.30	100	HX, Siedlung	Fr.Schiller)	
	17.05	90	Lütmarsen	H.Kossol	
	17.25	50	HX, Siedlung	Fr.Schiller	
	17.45	35	Lütmarsen	H.Kossol	
20. 3.	18.50	150	Lütmarsen	I.Dreyer	starke Dämmerung
21. 3.	21.30	viele	Lütmarsen	I.Dreyer	kurz vor Gewitter

## Herbst:

22. 9.	19.30	25	O Steinheim	B.v.Kanne	
29.10.	ca12.15	ca650	Brakel	L.Weskamp	
	ca12.30	ca600	Gehrden	G.+G.Stallwitz)	mehrere Züge
	12.20	235	HX, Räuschenbg	T.Schmidtke)	150-180 + 40 + 30
	13.00	ca250	Scherfede	F.J.Laudage)	
	13.00	x	Lüchtringen	F.Pöler	nur gehört
	13.30	ca100	HX, Ziegenbg	E.Rauschenfels	nach S.
	14.05	57	Lüchtringen	F.Pöler	
	14.10	175	Gut Breite	K.Wilk 6a	
	14.30	ca 80	HX, Ziegenberg	E.Rauschenfels	
	15.00	135	Marsberg	L.Hastetter	
	15.30	240	Lüchtringen	F.Pöler	230-250
	15.30	135	Lüchtringen	R.Weber	120-150n.S!
	15.30	120	Fürstenberg	E.Rauschenfels)	an der Weser
um	15.30	ca675	Bad Driburg	H.Biermann )	3x100-250
um	15.30	ca720	" "	K.J.Humborg )	2x200+4x60-100
	16.30	1280	Brakel NW	F.J.Laudage+20	DBV 1:612+2:mehr
	17.00	ca600	Brakel	L.Weskamp )	
	17.00	ca200	Vörden	H.Rodemeyer	
	17.50	200	Brakel, Brede	A.Bredenbals 6a	
	22.07	X	W Hainhausen	R.Tewes	
3.11.	14.45	70	Holzminden	M.Volpers	
	15.00	570	LüchtringenNO	F.Pöler	-15.10; 3 Einsen
	15.05	420	LüchtringenSW	R.Weber	-15.15; 3 Einsen
	15.10	950	Höxter SW	W.Cunze+Fr.	-15.15; 4 Einsen /sich
	15.00	420	Höxter W	Fr.Müller	-15.10; 6 E., teilen/
	15.25	ca340	Bosseborn	P.Schiller+Fr.	-15.30 . . .
	15.37	400	Gehrden	U.Sürig 6b)	300-500

Tag: 29.10.83

Zugrichtung: NO - SW

Willebadessen

Uhrzeit: 12,42 bis 12,50 .

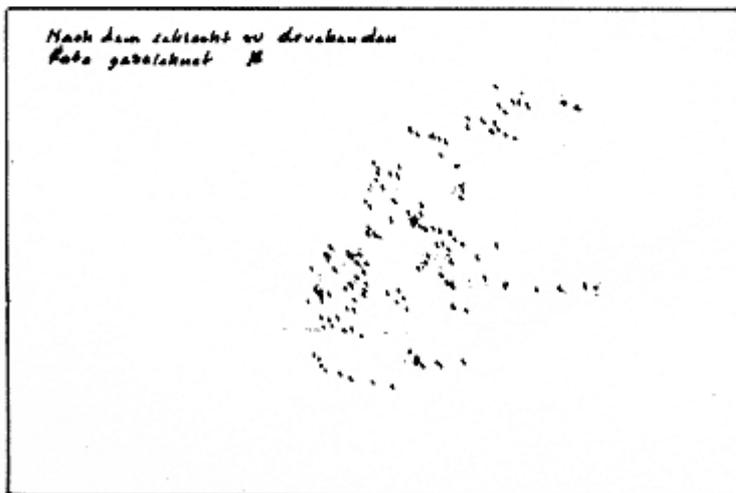
R. Backhaus

Wind aus Ost, Wetter aufgeheitert

Flughöhe: ca. 250 m

1. Kette ca.	300 Stck.	Bei den Flügen 1/2/5 Zählung bis 50 und dann den Rest geschätzt. Formation bei diesen großen Schwärmen eine ungeordnete Keilform.  Die Flüge 3/4/6/7 zogen in Keilform und konnten genau gezählt werden.
2. " "	400 "	
3. " "	45 "	
4. " "	52 "	
5. " "	350 "	
6. " "	16 "	
7. " "	7 "	
etwa	<u>1.170</u> Stck.	

Formation 3 und 4. vereinigte sich mit 1 und 2, als diese über der Egge plötzlich kreisend in Unordnung gerieten. (Etwa 600 m südl. vom Sender und 200 m von der NATO-stellung entfernt). Nach ca. 2 minütigem Kreisen flogen sie in 2 großen Verbänden weiter, ohne sichtlich an Höhe erreicht zu haben. Die nachfolgenden Formationen wichen nach Erkennung dieses Störortes sichtlich von ihrem Kurs ab und überquerten die Egge um wenige 100 m nach Süden ausweichend ohne Änderung der Höhe und der geordneten Formation.



Am 29.10.1983  
um etwa 14.45 Uhr  
schoß F. Wiesemann  
dieses Foto von  
134 Kranichen. Sie  
waren geordnet im  
Nethetal bei Ott-  
bergen angefliegen  
und formierten  
jetzt um zum Hö-  
herflug.



14.40	300	Bellersen	H.D.Krus	
15.30	ca200	HX,Ziegenberg	E.Rauschenfels	
15.30	x	Lütmarsen	Gräfin Droste	-15.45; 3+1 Züge
15.30	X	Erkeln	E.Ulsaß	5 Keile
16.00	120	HX,Bielenberg	G.Hesse	
15.45	180	Lüchtringen	F.Pölert	
16.00	170	Lütmarsen	I.Dreyer	
16.00	250	Gehrden,Ferdf	Fr.G.Stallwitz	s.auch Sürig 15.37
16.00	170	Holzminden	M.Volpers(-3)	" " Pölert-Dreyer
16.05	ca 80	HX,Knüll	Fr.Müller	nach S, dann W
16.05	100	" "	N.N.	
16.10	ca 80	" ,Ziegenbg	W.Cunze	
16.20	95	Bosseborn W	P.Schiller	
16.25	X	Ovenhausen	I.Dreyer	aus der Ferne nicht zählb.
18.00	viele	Godelh.Brunn.	M.Volpers)	
18.50	X	Erkeln	E.Ulsaß	
19.20	viele	Godelh.Brunn.	M.Volpers)?	
20.15	X	Erkeln	E.Ulsaß	
4.11.	15.30	ca 50	HX,Nachtigall	H.v.Wolff-Metternich Nebel, landeten
9.11.	15.10	80	Boffzen	F.Pölert wohl nahebei
	15.35	ca 95	Auenhausen	K.H.Johlen 6a } 90-100
	15.40	104	Auenhausen	H.Waldeyer 6a }
	15.42	106	Frohnhausen	U.Kröger 6a }
	15.50	80	Steinkrug	F.Pölert
	15.53	125	Boffzen	E.Rauschenfels } nach W-SW;120-130
	17.06	128	Marsbg-Behr.	Fr.L.Hastetter } nach W
11.11.	11.30	ca 80	Bosseborn	B.Bierbüsse nach W
	12.00	300	HX,Nachtigall	H.v.Wolff-Metternich
	13.00	452	Lüchtringen	F.Pölert bis 13.10;300+140+12 W
	13.05	810	HX,Räuschenbg	T.Schmidtke } -13.10;300+250+200+60
	13.15	ca300	Bosseborn	P.Schiller } nach NW(Nebel)
	13.20	üb200	Bellersen	H.D.Krus
	13.10	110	Holzmind.Bhf.	M.Volpers
	13.15	150	Lüchtringen	F.Pölert nach S!
	ca13.00	250	W Merlsheim	W.v.u.z.Mühlen 200-300
	13.25	viele	Lüchtringen	F.Pölert
	13.40	170	Godelheim.Bhf	M.Volpers
	14.35	100	Körbecke	F.Schmücker+2 Beob.
	15.30	170	Gieselwerder	F.Pölert 2 x 70-100
	15.45	470	HX,Räuschenbg	G.Hesse (-16.15)235+70+50+30+25+60
21.11.	12.15	1000	HX,Heiligg.H.	F.Kloppenburger+Fr.(-12.50) 3 gr.Züge
30.11.	15.20	150	HX,Räuschenbg	T.Schmidtke -2 Ciflogen in dunkle/
7.12.	16.15	ca 40	Lütmarsen	H.Weber nach W! /wolkenwand
23.12.	12.10	ca 40	Bosseborn	Fr.Schiller nach W-SW, Sturm

Die Klammern [ ) ] halten die wahrscheinlich oder möglicherweise gleichen Flüge zusammen. So sollen Doppelzählungen vermieden werden.

Im Frühjahr wurden rund 1200 Durchzügler beobachtet.

Im Herbst ergibt sich eine Summe von über 10.000 gesichteten Kranichen, eine fast unglaubliche Zahl. Im Lichte der vorjährigen überschlägigen Hochrechnung ist sie nicht unwahrscheinlich, ist doch unser Beobachternetz verdichtet und in die Fläche gegangen. Die beiden Einzelbögen aus Willebadessen und Bad Driburg sind noch neben der Liste zu berücksichtigen. Allen Mitarbeitern ist zu danken,

Besonders danke ich Herrn Peter Schiller, der in meiner Abwesenheit die Anrufe sammelte, und Frau Ruth Tewes, welche die 6a des Gymnasiums Brede in Brakel zu Kranichbeobachtungen anregte.